

DON BONN

Artist Profile

Das Wort „Newcomer“ wäre wohl für **Don Bonn** nicht sehr zutreffend gewählt. Denn Bands wie **Umoya** und **One Tribe** dürften Kennern der deutschen Reggaeszene längst ein Begriff sein. **One Tribe** (Gründung 1987) gewann bereits in den ersten Jahren sämtliche Newcomerwettbewerbe. Man spielte auch schon in den kleineren Clubs der Stadt. Die erste CD, ein Plattenvertrag, ein Videodreh in Cannes, sowie eine Tour in der Karibik folgten. **One Tribe** supporteten Künstler wie **Ziggy Marley**, **The Wailers**, **Macka B**, **Earl 16** oder auch **Maceo Parker**. Mehr als neunzehn Jahre gab Don seiner Band One Tribe als Frontmann ein Gesicht. Vor allem aber eine markante Reggaestimme, in der er seine Leidenschaft für Soul genauso wenig verstecken kann, wie ein echter Rheinländer seinen Dialekt.

Als waschechter Bonner war das Zusammentreffen mit **Umoya** wohl nur eine Frage der Zeit. Im Jahre 2000 kommt es dann zur ernsthaften Zusammenarbeit. Don nimmt seinen festen Platz als Percussionist und weiterer (Background-) Sänger bei „Deutschlands dienstältester Reggaeband“ ein. Durch Umoya lernt er auch Keyboarder **Guido Craveiro** kennen, der später für Künstler wie Moloko, Bootsy Collins, Zoe oder The Police produziert. Umoya sorgen 1993 mit ihrem Hit „Hey You“ (Platz 75 Radio-Charts / Platz 2 WDR Schlageralley) für Aufsehen. 1997 erreicht die Single „Love & Respect“ Platz 1 in den spanischen Charts. Umoya sind seit Jahren zu Gast auf allen wichtigen Reggae-Festivals und eröffneten schon Shows für Acts wie Black Uhuru, Steel Pulse oder Burning Spear.

Im Sommer 2005 fasst Don den Entschluss, sein erstes Soloprojekt ins Leben zu rufen. Nach fast 20 Jahren stand seine Band One Tribe kurz vor dem Aus. Don wollte unbedingt als Lead-Vocalist weitermachen. So kam er auf die Idee, „**Don Bonn**“ als Solo-Projekt zu starten. Der Reiz lag wohl nach jahrelanger Bandarbeit auch darin, seine eigenen Ideen umzusetzen und zu einem „persönlichen“ Sound zu formen. Denn im Studio arbeitet Don Bonn ab jetzt meist alleine - ob es um die Song-Idee, den Text oder das Einspielen der Instrumente geht. Don gesteht, kein großer Lyriker zu sein. Etwas geradeheraus zu sagen, liegt ihm viel eher, als es künstlerisch wertvoll zu verpacken. So singt er unverblümt über das ganz normale Leben. Es geht um Zwischenmenschliches, Gefühle, Erinnerungen und die klare Ablehnung von Gewalt und Krieg. Don Bonn verpackt seine eingängigen Popsong-Melodien sehr gekonnt in ein tief jamaikanisches, musikalisches Gewand. Das Ergebnis heißt „Reggae für jedermann“, mit dem er nicht nur den Reggaefan sondern ein breit gefächertes Publikum zu überzeugen weiß.

Anfang 2006 formiert Don eine feste Backingband um sich: „**Die Mafia**“. Schlagzeug, Bass, Keyboards und Gitarre, sowie ein fester Techniker bilden das Fundament der Truppe und werden durch eine weitere Gitarre, Bläser und Backingvocals ergänzt. „**Die Mafia**“ besteht ausschließlich aus professionellen Musikern, die sich in Sachen Reggae ebenfalls bestens auskennen. Im „50er Jahre Gangster Outfit“ zaubern **Don Bonn & Die Mafia** eine ausgereifte Live-Show auf die Bühne, die nicht nur fürs Ohr sondern auch fürs Auge ein echter Leckerbissen ist. Don Bonn ist neben einem herausragenden Sänger auch ein mitreißender Entertainer. Ob mit Band oder mit einem Soundsystem, ob kleiner Dance oder großes Festival - Don lässt dem Publikum erst gar keine Wahl und sorgt jedes Mal mit ganzer Seele dafür, dass die Stimmung überkocht.

Don Bonn ist 2008 auf Promotion-Tour durch Deutschland. Im Mai 2008 veröffentlicht das Kölner Indie-Label **Nuromusic** Don's Debüt-Album „**Meine Sachen**“. Die CD beinhaltet vierzehn Tracks, darunter Features mit Londons Roots-Legende **Earl 16** und mit Rootdown Allstar **Maxim**. Neben den von Don produzierten Titeln steuert auch Produzent **Guido Craveiro** (s.o.) zwei Tracks zum Album bei. Den finalen Soundschliff (Mastering) übernimmt **Sascha "Busy" Bühnen**, der schon den Produktionen von Seeed, Gentleman, Culcha Candela oder Nena den optimalen Druck verpasste. Insgesamt entsteht so ein sehr rundes Roots Reggae Album mit deutschen Texten, bei dem man Dons Herz für die Musik sehr deutlich schlagen hört.

Kontakt & Booking:



a division of Nuromedia GmbH
Schaafenstraße 25
D-50676 Köln / Germany

www.nuromusic.com
Tel: +49 - (0)221 - 398 80 30
Fax: +49 - (0)221 - 398 80 03



www.don-bonn.com
www.myspace.com/DonBonn
mail: don@don-bonn.com